

BERATUNGSNETZWERK GRENZGÄNGER

Das Beratungsnetzwerk Grenzgänger ist eine Einrichtung der IFAK e.V. Seit 2012 beraten wir im Themenfeld Islamismus als einer der ersten zivilgesellschaftlichen Träger in Deutschland.

Bei Fragen oder Unsicherheiten rufen Sie uns gerne an.

Wir helfen Ihnen gerne weiter! Bei Fragen oder Unsicherheiten rufen Sie uns gerne an. Wir beraten

- Anonym!
- Kostenlos!
- Mehrsprachig!
- Vertraulich!

KONTAKT

Adresse: Kortumstr. 106-108, 44787 Bochum

Fon: +49 234 / 32 46 82 25

Mobil: +49 170 / 60 71 202

Mail: info@grenzgaenger.nrw

Web: www.grenzgaenger.nrw



Gefördert durch:



Bundesamt
für Migration
und Flüchtlinge

Ministerium für Kinder, Familie,
Flüchtlinge und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen

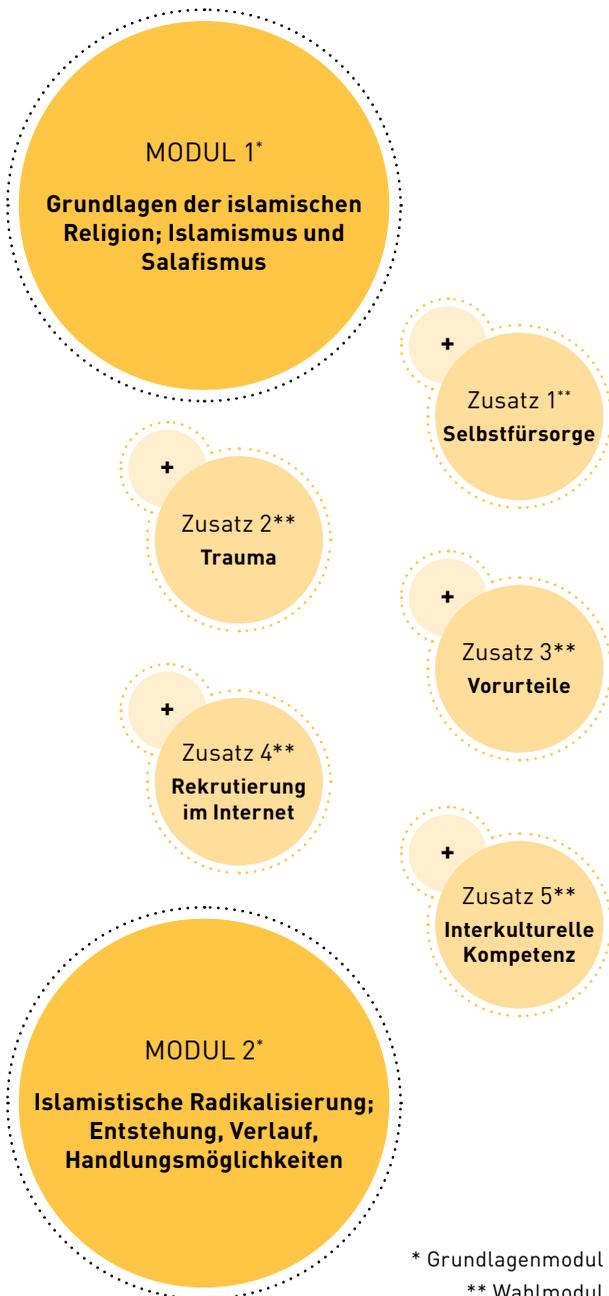


IM BEREICH FLUCHT

**ANGEBOTE FÜR GEFLÜCHTETE IN
LANDESEINRICHTUNGEN UND FÜR
MENSCHEN, DIE MIT IHNEN ARBEITEN**



UNSERE FORTBILDUNGEN



SPRECHZEITEN

Ziel unserer Sprechzeit ist es, allen Menschen in Fällen von Sorgen, Ängsten oder Unsicherheiten bezüglich einer islamistischen Radikalisierung Unterstützung zu bieten.

Zu unseren Sprechzeiten kommen wir in Ihre Einrichtung, damit sich Bewohner*innen, Mitarbeiter*innen, Führungskräfte oder Ehrenamtliche an uns wenden können.

Sollten Sie unsicher bezüglich einer möglichen Radikalisierung einer Person in Ihrem Umfeld sein, melden Sie sich gerne.

UNSERE BERATUNG

Unser Team hat langjährige Beratungserfahrung in der Distanzierungsarbeit im Bereich des Islamismus. Wir beraten Menschen, die sich einer islamistischen Ideologie zuwenden oder bereits stark in islamistischen Kreisen aktiv und in islamistischen Denkmustern verfangen sind, oder ihr Umfeld.

Unsere Beratung ist

- **kostenlos**
- **anonym**
- **vertraulich**
- **in mehreren Sprachen möglich**

und kann so oft und so lange in Anspruch genommen werden, wie Sie sie brauchen.

Ihre Angaben werden von uns vertraulich behandelt. Es erfolgt grundsätzlich keine Weitergabe von Daten an Dritte.

Die Inanspruchnahme unserer Beratung hat keinerlei Auswirkung auf den Asylprozess von betroffenen Personen oder Ratsuchenden.